

Pontesano

## **Sozialer Kontakt und administrative Unterstützung für psychisch belastete und beeinträchtigte Personen**

Abstract von **Hubert Kausch** und **Daniela Holenstein**

*«Pontesano» unterstützt allein lebende, psychisch belastete und beeinträchtigte Personen bei Herausforderungen im Alltag. Rotkreuz-Freiwillige begleiten bei konkreten Problemen oder ermöglichen sozialen Austausch und gemeinsame Aktivitäten.*

Pontesano deckt mit seinen zwei Teilangeboten ein breites Spektrum an Unterstützungsmöglichkeiten ab und ergänzt bestehende professionelle Angebote und Dienstleistungen. Zentrales Element bei beiden Angeboten ist der Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung zwischen Freiwilligen und Klient\*innen. Die Problemlagen von psychisch beeinträchtigten oder belasteten Personen können manchmal erst im Kontakt mit der Koordinatorin und/oder der Freiwilligen definiert werden und in Form einer längerfristigen Begleitung (Besuchsdienst) als auch über aufsuchende Beratung (Begleitdienst) gelöst werden. Die Koordinationsstelle hat eine wichtige Funktion in der laufenden Abklärung der Bedürfnisse sowie der Steuerung und Koordination der beiden Angebote.

### **Begünstigte**

Für Menschen im Alter, welche keine privaten Sozialkontakte haben, wirken regelmässige Besuche gegen Einsamkeit und fördern die psychische Gesundheit. Bei körperlichen Einschränkungen geben gemeinsame Unternehmungen Sicherheit beim Spaziergang oder beim Nutzen von öffentlichen Verkehrsmitteln. In lebenspraktischen Bereichen wie Einkäufe tätigen oder kleinere Handreichungen im Haushalt können die Freiwilligen bei körperlichen Anforderungen ausgleichen.

### **Freiwillige Mitarbeitende**

Die Freiwilligen übernehmen keine Koordinationsaufgaben von verschiedenen involvierten Personen/Organisationen oder Case Management. Die Fallführung liegt bei der Koordinationsstelle.

Beim Ersttreffen zwischen Freiwilligen und Klient\*innen ist immer eine Mitarbeiterin des SRK Kanton Zürich dabei. Nach Wunsch kann auch die zuweisende oder vermittelnde Stelle/Person beigezogen werden. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn die Aufgabengebiete einer Fachstelle/-organisation (z. Bsp. der psychosozialen Spitex) nahe bei den Aufgaben der Freiwilligen liegen und eine klare Abgrenzung von freiwilliger Tätigkeit und Tätigkeit von Angestellten notwendig ist. Die Arbeit der zuweisenden Stelle soll nicht behindert oder konkurrenziert werden. Im Ersttreffen werden Rollen und Aufgaben, Erwartungen und Rahmenbedingungen geklärt und in einer schriftlichen Einsatzvereinbarung festgehalten.

Der Unterstützung und Begleitung der Freiwilligen durch die Koordinatorin des SRK Kanton Zürich kommt eine grosse Bedeutung zu. Sie wird durch entsprechende Gefässe gewährleistet (Zurverfügungstellung von Informationen, Austauschtreffen in der Gruppe der Freiwilligen,

Coaching durch die Koordination und durch Zuweisende, Möglichkeit zur Supervision). Insbesondere dem Thema Abgrenzung wird zu jedem Zeitpunkt, von der der Rekrutierung der Freiwilligen bis zu ihrem Ausscheiden, besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Daniela Holenstein

Leiter Pontesano

SRK Kanton Zürich

Kronenstrasse 10

8008 Zürich

044 388 25 25

[daniela.holenstein@srk-zuerich.ch](mailto:daniela.holenstein@srk-zuerich.ch)

Hubert Kausch

Leiter Freiwilligenarbeit

SRK Kanton Zürich

Kronenstrasse 10

8008 Zürich

044 388 25 25

[hubert.kaush@srk-zuerich.ch](mailto:hubert.kaush@srk-zuerich.ch)